Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 139 (2013)
Heft: 19: Grün in der Dichte

Wettbewerbe: Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

WETTBEWERBE

OBJEKT/PROGRAMM	AUFTRAGGEBER	VERFAHREN	FACHPREISGERICHT	TERMINE
Agrandissement du bâtiment de l'école primaire existante «Le Renard», Attalens www.simap.ch (ID 96726)	Commune d'Attalens Organisateur: Page Aloys, Geneviève & Frédéric Architectes 1705 Fribourg	Concours de projets, ouvert, pour architectes sia GEPRÜFT – konform	Anne-Catherine Javet, Jacques Agustoni, Eric Frei, Jean-Marc Ruffieux	Anmeldung 24.5.2013 Abgabe 31.7.2013
Neubau Universitäres Zentrum Zahnmedizin Basel und Umweltwissenschaften, Universität Basel www.simap.ch (ID 97760)	Bau- und Verkehrsdepartement Basel-Stadt 4001 Basel	Projektwettbewerb, mit Präqualifikation, für Generalplanerteams Inserat S. 35	Fritz Schumacher, Ruggero Tropeano, Annette Spiro, Ivo Sollberger, Hanspeter Eicher	Bewerbung 30.5.2013
Umbau Zeughaus zum Hauptsitz Departement Gesundheit und Soziales, Aarau www.simap.ch (ID 96533)	Kanton Aargau Departement Finanzen und Ressourcen Immobilien Aargau 5001 Aarau	Projektwettbewerb, mit Präqualifikation, für Planungsteams	Keine Angaben	Bewerbung 31.5.2013
Pavillon de la danse, Genève www.simap.ch (ID 97484)	Ville de Genève Département de l'aménagement et des constructions 1211 Genève 3	Concours de projets, à un degré, ouvert, pour architectes sia GEPRÜFT – konform	Thierry Baechtold, Philippe Meylan, Matthieu Poitevin, Sabine Nemec-Piguet, Eligio Novello, Maria Saiz, Geneviève Bonnard, Roger Loponte	Anmeldung 31.5.2013 Abgabe 19.8.2013 (Pläne) 26.8.2013 (Modell)
Sekundarschulanlage Halden: Sanierung Bestand und Erweiterungsneubau www.simap.ch	Stadt Opfikon Liegenschaftenverwaltung 8152 Opfikon-Glattbrugg	Studienauftrag, mit Präqualifikation, für Teams aus Architekt und Landschaftsarchitekt Inserat S. 35	Keine Angaben	Bewerbung 5.6.2013 Abgabe 6.12.2013
Maison de quartier du Plateau, Lancy www.simap.ch (ID 95037)	Ville de Lancy Organisateur: Atelier d'architecture et d'aménagement Jean-Jacques Oberson 1207 Genève	Concours de projets, à un degré, ouvert, pour architectes sia GEPRÜFT – konform	Pierre-Alain Dupraz, Dominique Gueritey, Florian Coray, Barbara Tirone, Sarah Nedir, Mauro Riva, Pierre Bonnet, Antoine Ris	Anmeldung 7.6.2013 Abgabe 2.9.2013 (Pläne) 9.9.2013 (Modell)

Weitere laufende Wettbewerbe finden Sie unter espazium.ch
Wegleitungen zu Wettbewerbsverfahren: www.sia.ch/142i

PREIS

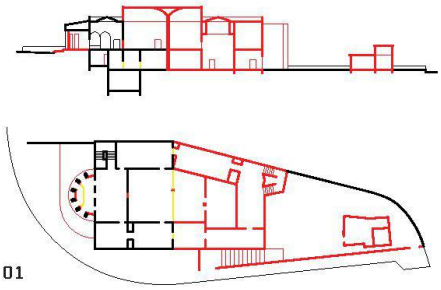
Maak jouw theater, 's-Hertogenbosch (NL) www.bai-prijsvragen.nl/maakjouwtheater	Bosch Architectuur Initiatief und Stadt 's-Hertogenbosch	Anlässlich des Hieronymus-Bosch-Jahrs 2016 werden Ideen gesucht, um einen Ort in der Innenstadt von 's-Hertogenbosch zur temporären Bühne zu machen	Vier Jurymitglieder (Städteplaner, Theater- oder Festivaldirektor, Künstler und ein Vertreter der kommunalen Stadtplanung)	Abgabe 7.6.2013

AUSZEICHNUNG FEB 2012/2013

Die Fachgruppe für die Erhaltung von Bauwerken (FEB) im SIA zeichnete bereits zum neunten Mal herausragende Studienarbeiten an Schweizer Hochschulen aus, die den Umgang mit bestehenden Bauwerken und deren Erhaltung vorbildlich behandeln.

(af) Die FEB versteht sich seit ihrer Gründung im Jahr 1994 als interdisziplinäre Plattform für alle in der Bauwerkserhaltung Beteiligten. Um bereits die Studierenden für das Themenfeld zu sensibilisieren, zeichnet die FEB seit 2005 Studienarbeiten aller Schweizer Hoch- und Fachhochschulen aus. Die Überlegungen zum Thema Erhaltung sollen auf den Normen SIA 469 Erhaltung von Bauwerken, SIA 162/5 Erhaltung von Betontragwerken und SIA 462 Beurteilung der Tragsicherheit bestehender Bauwerke sowie auf dem SIA-Merkblatt 2017 Erhaltungswert von Bauwerken basieren.

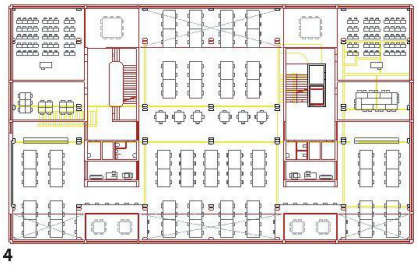
Bei den diesjährigen Einreichungen deutet sich eine gewisse Verschiebung der Schwerpunkte ab. Zum ersten Mal kamen zu den 42 architektonischen Arbeiten und zehn Bauingenieurbeiträgen zwei Projekte aus dem Bereich Gebäudetechnik hinzu, die sich speziell mit denkmalgerechten energetischen Sanierungen beschäftigt haben.


01

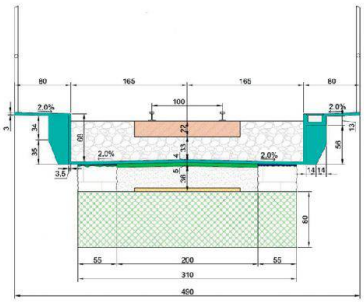
02

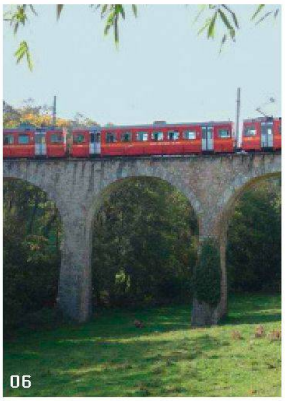
01–02 «Erweiterung Kunsthalle Bern»: Die neuen Bauteile verschleifen sich volumetrisch und architektonisch mit dem Bestand zu einem neuen Ganzen und durch die Weiterentwicklung von bestehenden Themen und Ungereimtheiten zu einem zeitgenössischen Ausdruck. (Abbildungen: Verfasser)

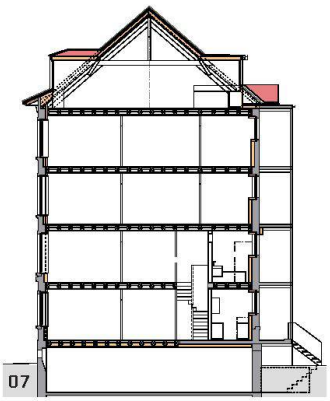
03


04

03–04 «Neuer Raum für die interdisziplinäre Lehre»: Das Projekt entwickelt eine unspektakuläre Ertüchtigung eines Gebäudes auf dem Hochschulcampus Horw. Der Bau wird durch eine längsseitig vorgestellte Raumschicht vergrössert. Ein Grossteil der Substanz wird weiterverwendet, die strenge Stützenstruktur durch neue Wände freigespielt und durch zweigeschossige Raumzonen geöffnet.


05


06


07

08

05–06 «Réhabilitation du Viaduc de Givrin»: Nach einer Zustandsbeurteilung der gemauerten, mehrfeldrigen Bogenbrücke auf der Schmalspurbahnlinie Nyon–St. Cergue schlägt der Verfasser den Aufsatz eines umfassend durchgearbeiteten vorfabrizierten Faserbetontrogs vor, um die Wasserinfiltrationen ins Mauerwerk zu verhindern.

07–08 «Baukultur und Energie am Beispiel eines Baumgartnerhauses in Basel»: Bei der energetischen Sanierung eines denkmalgeschützten Reihenhauses wird die Bausubstanz erhalten, Bauteile werden geschützt oder reversibel um- und eine Innendämmung eingebaut. Die Massnahmen werden an unterschiedlichen Standards (gesetzl. Anforderungen, Minergie-P, SIA-Effizienzpfad Energie, Transformationspfad Energie) gemessen.

PREISE

1. Preise (ex-aequo, je 1000 Fr.)

- Anna Salvioni/Dominik Arni, Eidgenössische Technische Hochschule Zürich: «Erweiterung Kunsthalle Bern» (Semesterarbeit im Masterstudium)
- Franziska Furger, HSLU Technik+Architektur: «Neuer Raum für die interdisziplinäre Lehre» (Bachelorarbeit)
- Stefan Sander, Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne: «Réhabilitation du viaduc de Givrin» (Masterarbeit)
- Gerhard P. Rössler, HSLU Technik+Architektur: «Baukultur und Energie am Beispiel eines Baumgartnerhauses in Basel» (MAS-Studiengang)

Anerkennungen (je 500 Fr.)

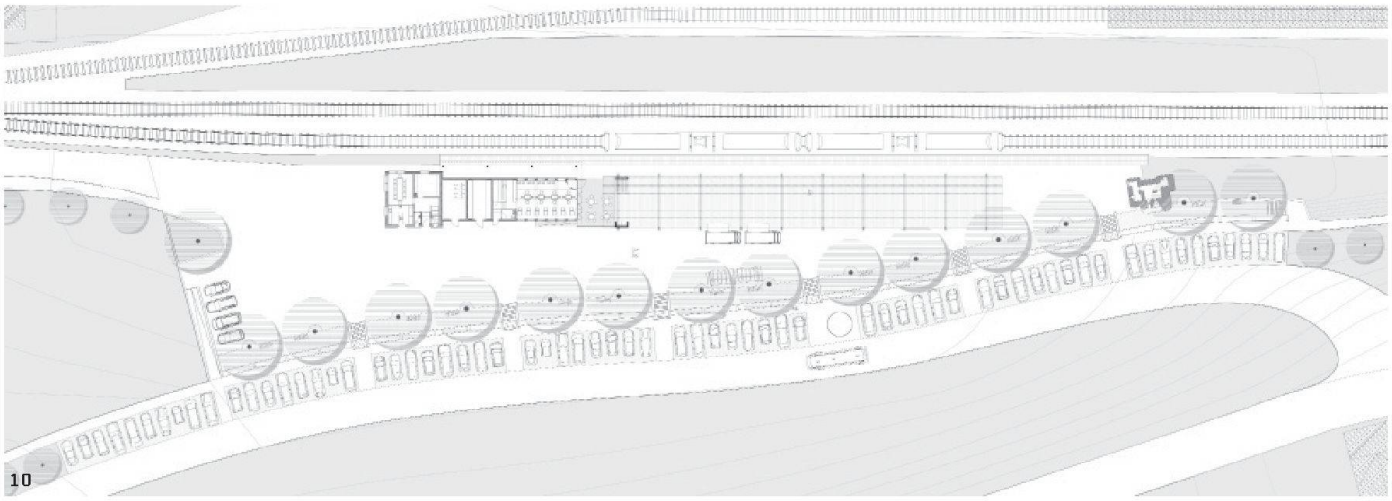
- Nedeljko Djokic, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften: «Station Lengwil» (Masterarbeit)
- Nicola Buffi/Alessandro Luraschi, Accademia di architettura di Mendrisio: «Riuso/Transformazione/Architettura» (Semesterarbeit im Masterstudium)
- Dominic Reutimann, Eidgenössische Technische Hochschule Zürich: «Studie zur zukünftigen Erneuerung der Talsperren in der Schweiz» (Masterarbeit)

JURY

Peter Baumberger, Norbert Föhn, Urs Marti, Urs-Peter Menti, Urs Rinklef, Randi Sigg-Gilstad, Felix Wenk

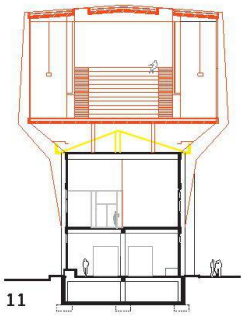
Weitere Informationen und Ausschreibung 2013/2014: http://feb.sia.ch

09



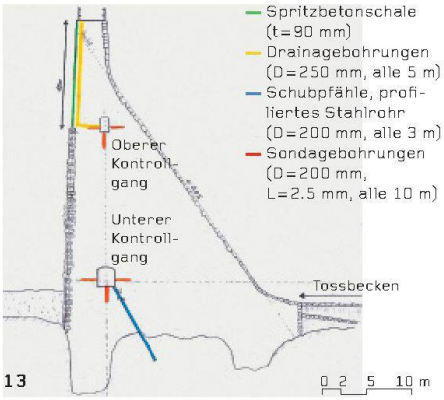
10

09–10 «Station Lengwil»: Am Beispiel Lengwil zeigt der Verfasser, wie kleine Regionalbahnhöfe mit gezielten Eingriffen strukturell und atmosphärisch aufgewertet werden können. Entlang einer Baumreihe und einer bestehenden Stützmauer ordnet er die Parkierung an. Im Bahnhofsgebäude sollen ein Bistro und ein Warteraum eingerichtet werden, nebenan bietet eine lichtdurchlässige Überdachung Platz für vielfältige Nutzungen.



11

12



13

11–12 «Riuso/Transformazione/Architettura»: Im ehemaligen Lissabonner Industriegebiet Poco do Bispo soll ein bestehendes Gebäude aus Sichtbetonrahmen und Backsteinausfachungen als Architekturschule umgenutzt werden. Im Bestand richten die Verfasser Studio- und Atelierräume ein, während eine auf der bestehenden Tragkonstruktion aufgebaute auskragende Aufstockung die Säle aufnimmt.

13 «Studie zur zukünftigen Erneuerung der Talsperren in der Schweiz»: Am Beispiel der Garichti-Staumauer (Baujahr 1929–31) in Schwanden GL hat der Student aus einer Zustandserfassung und -beurteilung Varianten für die Verbesserung der Gleitsicherheit im Erdbebenfall und für die Abdichtung des oberen Mauerabschnittes ausgearbeitet. Er schlägt weiter vor, die Alkali-Aggregat-Reaktion der Zuschlagsstoffe zu untersuchen.